

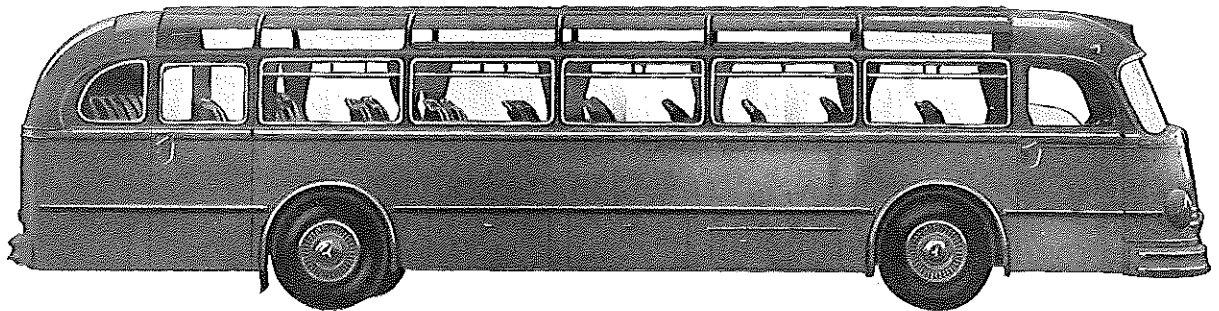
**DAIMLER-BENZ AG.**  
Werk Mannheim

**TYP O 320 H**

Gruppe **16**

Daimler-Benz

1380/1525



**Diesel-Motor · 6 Zylinder · 4-Takt · 145 PS bei 2100 U/min**

bis 1/57 Personen im Überlandverk.  
bis 1/83 Personen im Linienverkehr

## Triebwerk

### Motor

Hersteller und Typ	Daimler-Benz/OM 315
Einspritzverfahren	Indirekte Einspritzung
Verbrennungsraum	unterteilt (Vorkammer)
Höchstes Drehmoment	55 mkg bei 1300 U/min
Dauerleistung	145 PS bei 2100 U/min (155 gr. HP nach SAE)
Literleistung	17,52 PS/l
Mittlerer Arbeitsdruck	8,4 kg/cm <sup>2</sup> bei n = 1300
Mittl. Kolbengeschwindigkeit	9,8 m/sek
Verdichtungsverhältnis	1:18,5
Kurbelverhältnis	4,14
Lage im Fahrzeug	hinten
Aufhängung	4-Punkt/in Gummipendel
Schmiersystem	Druckumlaufschmierung mit Öltemperaturregler
Kühlung	Wasser/durch Steuerthermostat geregelt
Gewicht (trocken)	805 kg
Zylinder-Anzahl	6
Zylinder-Anordnung	stehend/in Reihe
Zylinder-Gußform	Zylinderkurbelgehäuse
Zylinder-Werkstoff	Gußeisen (nickellegiert)
Zylinder-Bohrung	112 mm
Kolbenhub	140 mm
Gesamthubraum	8276 cm <sup>3</sup>
Zylinderkopf	2 Blöcke/abnehmbar

Abdichtung Zyl./Zylinderkopf	Asbest-Dichtung
Laufbuchsen	keine
Ventilsitzringe	keine
Kolbenhersteller	Mahle
Kolben-Werkstoff	Leichtmetall/geschmiedet
Kolbenringe	4 Verdichtungsringe, davon 1. Ring verchromt/2 Ölabb- streifringe
Pleuel	Doppel-T-Schaftquerschnitt
Pleuellager	Bleibronze-Gleitlager mit Stahlstützschale
Kurbelwelle	geschmiedet/säml. Lagerstellen gehärtet/7 Gleitlager/Gegen- gewichte/Schwingungsdämpf.
Kurbelgehäuse	Grauguß (nickellegiert)
Schmieröleleitungen	Bohrungen im Gehäuse
Anzahl der Ventile (je Zyl.)	Einlaß: 1/Auslaß: 1
Anordnung der Ventile	hängend/senkrecht
Einlaßventil öffnet bei	9° 30' vor OT
Einlaßventil schließt bei	44° 30' nach UT
Auslaßventil öffnet bei	54° 30' vor UT
Auslaßventil schließt bei	18° 30' nach OT
Ventilspiel (kalt)	Einlaß 0,3 mm/Auslaß 0,3 mm
Ventilsteuerung erfolgt über	Stößel/Stoßstange/Kipphebel
Nockenwelle	im Kurbelgehäuse/7 Gleitlager
Nockenwellen-Antrieb	schrägverzahnte Stirnräder
Saugrohransführung	von oben durch Zylinderkopf- haube

### Motor-Zubehör

Kraftstoffförderung	Kolbenpumpe zusammen mit Einspritzpumpe	Glühkerze	Bosch KE/GA 1/8/Beru 214 Ge
Kraftstofftank-Füllmenge	190 l	Glühkerze-Heizleistung	50 bis 70 W
Kraftstofffilter	Filzrohrfilter	Anlasser	Bosch BNG 4/24 CR 204
Ölpumpe	Zahnradpumpe	Anlasser-Ausführung	Schubanker-Ausführung
Ölwannen-Füllmenge	12 l max./9 l min.	Anlasser-Spannung	24 V
Ölfilter	Hauptstromfilter	Übersetzung	Antriebsritzel/Schwungrad 1:17,1
Luftreiniger	1 Ölbadluftfilter/Ansaugge- räuschkämpfer mit Frischluft- ansaugung	Anlasser-Betätigung	elektromagnetisch
Kühlwasser-Förderung	Zentrifugalpumpe	Lichtmaschine	Bosch LJ/GQL 600/24-1300 R 8
Zylinderkühlung	auf ganzer Länge der Laufbahn	Lichtmaschine-Spannung	24 V
Kühlsystem-Fassungsvermögen	68 l (mit Heizanlage)	Lichtmaschine-Leistung	600 W
Kühlerbauart	Röhrenkühler	Ladebeginn	bei 600 U/min der KW
Kühlerwärme-Abführung	Ventilator mit saugseitiger Luftführung	Art der Regelung	Knickregler
Einspritzpumpe	Bosch PES 6 A 80 B 410 RS 64/7	Antrieb der Lichtmaschine	Keilriemen/doppelt
Einspritzdüse	Bosch DNO SD 211	Übersetzungsverhältnis	KW/Lichtmaschinenwelle i = 1:1,82
Einspritzdruck	135 atü	Lichtmaschine-Befestigung	Sattelbefestigung
Zündfolge	1-5-3-6-2-4	Spannung der Batterie	12 V
Reglerausführung	Fliehkregler	Batterie	2 Stück/je 135 Ah

Ersatz für Ausgabe April 1956

## Kraftübertragung

Kupplung ..... Fichtel & Sachs/G 70 KR  
 Kupplungs-Art ..... Einscheiben/trocken  
 Schaltgetriebe ..... ZF/6 M 50  
 Schaltgetriebe-Anordnung ..... mit Motor verblockt  
 Anzahl der Gänge ..... 6 V/1 R  
 Übersetzung (Getriebe) .....  $i = 8,66/5,63/3,65/2,37/1,54/1,13$   
 Geräuscharme Gänge ..... 1. bis 6. Gang  
 Schalthebel-Anordnung ..... an der Lenksäule

Schaltungsart ..... elektromagnetisch  
 Getr.-Geh.-Ölfüllmenge ..... 12 l  
 Kraftübertragungselement ..... geteilte Gelenkwelle mit Zwischenlager  
 Ausgleichgetriebe ..... Kegelradgetriebe  
 Antrieb der Halbachsen ..... Spiralkegelräder  
 Zusatzgetriebe ..... Stirnräder an den Radnaben  
 Treibende Räder ..... Hinterräder  
 Übersetzung  
 Schaltgetriebe/Hinterräder ..  $i = 4,93$  (Stadtbus  $i = 5,85$ )  
 Schubübertragung ..... durch Blattfedern

## Fahrwerk

### Räder und Bereifung, Lenkung

Räderart ..... Trilèxeräder (Stahl)  
 Anzahl der Räder ..... 4  
 (Zwillingsräder = 1 Rad)  
 Anzahl der Reifen ..... vorn 2/hinten 4  
 Reifengröße, vorn u. hinten ..... 11,00-20 eHD  
 Reifenluftdruck, vorn u. hinten ..... 6,0/6,0 atü  
 Felgenart ..... Schrägschulterfelge  
 Felgenreöße, vorn u. hinten ..... 8,0-20  
 Radaufhängung, vorn ..... Starrachse  
 Radaufhängung, hinten ..... Starrachse  
 Federung, vorn ..... 2 Halbelliptikfedern/längs

Federung, hinten ..... 2 Halbelliptikfedern  
 Stoßdämpfer ..... vorn/Teleskop  
 Radsturz ..... 1°  
 Spreizung ..... 7°  
 Vorspur ..... 2 bis 4 mm  
 Nachlauf ..... 0°  
 Art der Lenkung ..... Schneckentrieb  
 Lenkübersetzung .....  $i = 1:21,77$   
 Größter Radeinschlag ..... innen 42°/außen 32°  
 Lenksäulen-Anordnung ..... links  
 Spurstange ..... ungeteilt

### Bremsen

Bremsanlage ..... Westinghouse/Daimler-Benz  
 Wirkungsweise der Fußbremse ..... Druckluft-Vierradbremse  
 Wirksame Gesamtbremsfläche ..... vorn 1560 cm<sup>2</sup>/hinten 2650 cm<sup>2</sup>

Bremskraftübertragung ..... Druckluft  
 Bremsstrommel-Ø ..... 440 mm  
 Wirkungsweise d. Handbremse ..... mechanisch/Hinterräder/Innenb.

### Allgemeine Daten des Fahrgestells

Radstand ..... 5480 mm  
 Spurweite, vorn ..... 1900 mm  
 Spurweite, hinten ..... 1765 mm  
 Bodenhöhe ..... 210 mm  
 Kleinster Spurbereich-Ø ..... 19,2 m

Fahrgestellgewicht ..... 5370 kg  
 Fahrgestelltragfähigkeit ..... 8430 kg für Überland-/9880 kg für Linienverkehr  
 Achslast aus Fahrgestellgewicht ..... vorn 780 kg/hinten 4590 kg  
 Fahrgestell-Schmiersystem ..... Zentral- u. Einzelschmierung  
 Rahmenausführung ..... offene Längsträger/verschweißte  
 Anhängerkupplung ..... auf Sonderwunsch  
 Anhänger-Bremsanschluß ..... vorhanden

## Allgemeines

### Achslasten und Gewichte

	Überland- verkehr	Linienverkehr 30 km/h Reise- geschwindigkeit.
Zulässige Achslast, vorn ...	kg 4600	5250
Zulässige Achslast, hinten ...	kg 9200	10000
Zulässiges Gesamtgewicht ...	kg 13800	15250
Leergewicht .....	kg } je nach Aufbau	
Nutzlast .....	kg }	
Brutto-Anhängelast gebremst/ungebremst .....	8000 kg/1500 kg	

### Sonstige Daten

Höchstgeschwindigkeit .....	bei Überland- und Allwetter- omnibus 80 km/h bei Stadtomnibus 65 km/h	
Kraftstoffnormverbrauch .....	21,6 l/100 km	
Ölverbrauch .....	0,4 l/100 km	
Spezifische Motordrehzahl .....	1500 (1750)	
	im Überland- verkehr	Stadtomnibus (Linienverkehr)
Zahl der Sitzplätze .....	max. 1/57	} 1/83 Personen b. 0,15 m <sup>2</sup> pro Stehplatz max. 1/95 Pers. b. 0,1 m <sup>2</sup> pro Stehplatz (Nur b. Spitzenverk. mit Sonder- genehmigung)
Zahl der Stehplätze .....	—	

### Maße

Länge über alles ..... ca. 11000 mm  
 Breite über alles ..... ca. 2500 mm  
 Höhe über alles (unbelastet) ..... bei Überland- und Allwetter-  
 omnibus: 2900 mm  
 bei Stadtomnibus: 2885 mm  
 Überhang, vorn ..... 2500 mm  
 Überhang, hinten ..... 3020 mm  
 Ausladung d. Anhängerkuppl. .... ca. 3175 mm  
 Kleinster Wendekreis-Ø ..... ca. 22 m

### Zubehör

Scheinwerfer ..... 35 W/200 mm Ø Lichtaustritt  
 Standlicht ..... im Scheinwerfer eingebaut  
 Abblenden ..... Fußabblendschalter  
 Fahrtrichtungs-Anzeiger ..... Blinkleuchten/vorn u. hinten  
 Öldruckanzeiger ..... Kombi-Zeiger-Instrument  
 Ladestromanzeiger ..... Kontroll-Leuchte  
 Geschwindigkeitsmesser ..... mit Gangüberwacher  
 0 bis 90 km/h Meßbereich

Laut VDA-Revers technische Angaben entsprechend DIN 70020 und DIN 70030